



**FÖRDERVEREIN für Suchtkrankenberatung
und Behandlung in Harburg e.V.**



© www.goenz.com



Wegweiser Sucht für das südliche Hamburg

In Kooperation mit der Suchtberatungsstelle KODROBS Süderelbe/Wilhelmsburg –
von jugend hilft jugend Hamburg | www.jugend-hilft-jugend.de

SELBSTHILFEGRUPPEN

M O N T A G

16.00 Uhr

■ **Russischsprachige Selbsthilfegruppe bei Alkoholproblemen**

in den Räumen der KODROBS
Weimarer Straße 83-85 (Wilhelmsburg)
Wladimir Baranowsky: 040/ 23 49 12 93

18.00 Uhr

■ **ELAS-tisch**

in den Räumen des M.A.T.-Seehaus | 1. und 3. Montag
Gesprächsgruppe | 2. und 4 Montag Freizeitgestaltung
Manfred Steffen: 040/ 7 43 42 51

19.00 Uhr

■ **SHG „Die Reeseberger“ Alkoholabhängige**

In den Räumen von KISS-Harburg
Neue Straße 27 (Harburg)
1. Wolfgang Lattek: 040/ 7 68 12 91

■ **Anonyme Alkoholiker**

Info-Meeting Krankenhaus Maria Hilf
Stader Straße 203 (Heimfeld)
Ewaryst: 0172/ 5 15 04 51

■ **ELAS Abstinenzgruppe Harburg I**

Lutherische Kirchengemeinde (Gemeindehaus)
Kirchenhang 21a (Eißendorf)
Jochen Schmitz: 040/ 7 63 52 34

19.30 Uhr

■ **ELAS Abstinenzgruppe Neugraben**

Gruppenabend, auch offen für Angehörige
Michaeliskirche (Gemeindehaus)
Cuxhavener Straße 323 (Neugraben)
1. Kirchenbüro: 040/ 7 01 84 69 oder
2. Gerd Meyer: 040/ 27 88 09 93

■ **Guttempler in Harburg**

Gemeinschaft (gemeinsame Freizeitaktivitäten bei einer
Lebensweise frei von Alkohol und Drogen)
Helferichweg 23 (Harburg)
Sigrid Cloos: 0 41 48/ 50 40

SEL

■ **Gesprächsgruppe Alkohol**

Für Betroffene und einmal im Monate offen für Angehörige
Eichenallee 42, 21220 Seevetal-Maschen

1. Britta Stein: 0 41 05/ 1 20 56 oder

2. Uwe Wehrt: 0 41 73/ 58 08 03

20.00 Uhr

■ **Anonyme Alkoholiker**

St. Trinitatis Gemeinde

Bremer Straße 9 (Harburg) (rollstuhlgerecht)

20.15 Uhr

■ **„Ausgespielt“ Glücksspiel-Selbsthilfegruppe**

In den Gruppenräumen des STZ

Knoopstraße 37, 3. Etage (Harburg)

STZ: 040/ 33 47 53 30

D I E N S T A G

17.00 Uhr

■ **Tatkraft**

Unabhängige Selbsthilfegruppe in den Räumen der
Suchtberatungsstelle KODROBS

Weimarer Straße 83-85 (Wilhelmsburg)

Axel Albrecht: 040/ 35 58 57 51

19.00 Uhr

■ **NO NAME**

Unabhängige Selbsthilfegruppe in den Räumen des STZ

Knoopstr 37, 3. Etage (Gruppenraum)

1. Jean: 0176/ 49 42 62 47 oder

2. Klaus: 0174/ 6 63 63 98

19.30 Uhr

■ **ELAS Infogruppe**

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat im AK Harburg

Haus 16, Raum 190; Eißendorfer Pferdeweg 52 (Heimfeld)

Manfred Steffen: 040/ 7 43 42 51

■ **Guttempler Gesprächsgruppe**

Helferichweg 23 (Harburg)

Waltraut Heinrich: 040/ 76 10 34 44

20.00 Uhr

■ **Anonyme Alkoholiker**

Michaeliskirche

Cuxhavener Straße 323 (Neugraben)

Ilonka: 040 / 70 38 23 95

■ **Anonyme Alkoholiker**

Gemeindehaus

Rönneburger Straße 48 (Harburg-Wilstorf)

gleichzeitig Al-Anon-Meeting in eigenem Raum

Renate: 040/ 7 68 42 09

BSTH

■ **Anonyme Alkoholiker**

Gemeindehaus

Lange Striepen 3a (Hausbruch)

Dieter: 040 / 63 65 68 59 und Rainer: 040 / 7 01 78 71

Rauchfrei mit Rauchpause (rollstuhlgerecht)

M I T T W O C H

18.30 Uhr

■ **ELAS Arche-Kreuzkirche**

Gruppenabend für Betroffene und Angehörige

Kirchdorfer Straße 175 (Wilhelmsburg)

■ **ELAS Elbinselkreis St. Raphael Gruppenabend**

Gemeindehaus

Jungnickelstraße 21 (Wilhelmsburg)

Hans Mehrens: 040/ 61 43 51

19.00 Uhr

■ **ELAS-Abstinenzgruppe Heimfeld**

St. Paulus-Kirchengemeinde

Peterweg 1 (Heimfeld)

Detlev Frey: 040/ 59 46 91 98

■ **„Extra Dry“ unabhängige Selbsthilfegruppe für suchtkranke Menschen**

in den Räumen der STZ Beratungsstelle Harburg

Knoopstraße 37 (Harburg)

■ **Beratung für Auffällige KraftfahrerInnen Hamburg Nord e.V.**

Weimarer Straße 83-85 in den Räume der Suchtberatungsstelle KODROBS (Wilhelmsburg)

Egon Golsch: 040/ 24 87 07 79 oder 0171/4 79 41 81

■ **Anonyme Alkoholiker**

Kath. Pfarramt „Hl. Kreuz“

An der Falkenbek 10 (Neugraben)

Deutsch-Polnisch

gleichzeitig Al-Anon-Meeting in eigenem Raum

offenes Meeting jeden 1. Mittwoch im Monat

19.30 Uhr

■ **Anonyme Alkoholiker**

St. Marienkirche (Gemeindehaus)

Museumsplatz 4 (Harburg)

gleichzeitig Al-Anon-Meeting in eigenem Raum

D O N N E R S T A G

10.45 Uhr

■ **Overeaters Anonymous**

Sebsthilfegruppe für Essstörungen
Im Gruppenraum von KISS-Harburg, Neue Straße 27 (Harburg)
Yvonne: 040/ 0174/ 6 14 91 49

18.00 Uhr

■ **Anonyme Alkoholiker**

Beginner-Meeting
St. Trinitatis Gemeinde, Bremer Straße 9 (Harburg)
Hugo: 040/ 77 68 25

■ **BAK (Bund Alkoholfrei Lebender Kraftfahrer Nord e.V.)**

Neue Straße 27 in den Räumen von KISS
Herr Köster: 04 10/ 58 36 45

18.15 Uhr

■ **Guttempler Gesprächsgruppe**

Im AWO-Seniorentreff, Neugrabener Markt 7 (Neugraben)
1. Anke Kirchvogel: 0 41 41/ 80 01 37
2. Manfred Stephan 0175/ 6 22 44 41

18.30 Uhr

■ **BAK (Bund Alkoholfrei Lebender Kraftfahrer Nord e.V.)**

Weimarer Straße 83-85 in der KODROBS (Wilhelmsburg)
Georg Heyke: 040/ 28 05 53 89 oder 0176/ 48 37 05 03

■ **H.A.N.D. Harburger Alkohol Nachsorge im Dialog**

Riekhof (1. Etage, Raum Helgoland)
Rieckhoffstraße 12 (Harburg)
Ursula Wandkowski/Heinrich Möschter
E-Mail: hand-harburg@gmx.de

19.30 Uhr

■ **Anonyme Alkoholiker**

AK Harburg, Psychiatrie-Haus 16, 1. Stock, Raum 190
Eißendorfer Pferdeweg 52 (Heimfeld)
Jürgen: 0 41 74/ 59 63 55

■ **Anonyme Alkoholiker**

Kundenzentrum des Ortschaftes, Steendiek 33 (Finkenwerder)
Anja/Mike: 040 / 7 42 43 37

■ **Overeaters Anonymous**

Sebsthilfegruppe für Essstörungen
St. Trinitatis Gemeinde (Gemeindehaus)
Bremer Straße 9 (Harburg)
Frauen: 040/ 79 14 59 88

Guttempler Gemeinschaft

Gemeinschaft (gemeinsame Freizeitaktivitäten bei einer Lebensweise frei von Alkohol und Drogen)

AWO-Seniorentreff

Neugrabener Markt 7 (Neugraben)

Klaus Kirchvogel: 0 41 41/ 80 01 37

E-Mail: Kkaus.kirchvogel@ewtel.net

19.45 Uhr

■ BAK (Bund Alkoholfrei Lebender Kraftfahrer Nord e.V.)

Neue Straße 27 in den Räumen von KISS

Martin Köster: 0 41 05/ 8 36 45 oder 0170/ 9 85 02 26

20.00 Uhr

■ Anonyme Alkoholiker

Ev. Kirchengemeinde Sinstorf (Gemeindehaus)

Sinstorfer Kirchenweg 21 (Sinstorf)

Hans Joachim: 0 41 72 / 96 11 31

F R E I T A G

19.30 Uhr

■ Anonyme Alkoholiker „Blaues Buch“

St. Trinitatis Gemeinde (Gemeindehaus)

Bremer Straße 9 (Harburg)

Ingo: 040/ 79 14 17 40

20.00 Uhr

■ Anonyme Alkoholiker

Paul-Gerhardt-Gemeinde (Gemeindehaus)

Eigenheimweg 52 (Wilstorf)

Volkhard: 040/ 7 00 44 61

Zeitgleich: Al-Anon Meeting für Angehörige von Abhängigen

Ingrid: 040/ 7 00 44 61

■ Anonyme Alkoholiker

(Gemeindehaus)

Wilhelm-Busch Straße 18 (Neu Wulmstorf)

Erwin: 0 41 68/ 5 54

S O N N T A G

10.00 Uhr

■ Anonyme Alkoholiker

Bahnhofsmission Bhf. Harburg

Hannoversche Straße 85

Hugo: 040/ 77 68 25



In eigener Sache

Seit der Gründung im Jahr 1981 sind Zweck und Ziele des Vereins:

- Maßnahmen zur Abwehr der Suchtgefahren und zur Hilfe für Suchtgefährdete und Suchtkranke im Raum Harburg zu fördern und
- die Zusammenarbeit aller Hilfseinrichtungen zu unterstützen. Der Verein will insbesondere beim
- Aufbau und Ausbau von Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen behilflich sein.

Mit Hilfe von Öffentlichkeitsarbeit und in Kooperation mit Selbsthilfegruppen sollen Alkoholabhängige und/oder deren Angehörige zur Zusammenarbeit mit den Betroffenen angeregt werden, die „Schwellenangst“ zu nehmen.

Auf den Folgeseiten dieses Flyers konnten wir mit Hilfe aller Beteiligten eine Liste mit Adressen zusammenstellen, die die Vielfalt der Wegbereiter aus der Abhängigkeit widerspiegelt. Trotzdem erhebt diese Liste keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gruppen, die zukünftig mit berücksichtigt werden möchten, können sich mit dem Förderverein in Verbindung setzen.

Dazu bieten wir an:

Bernd Schulz, Vorsitzender 040/ 7 60 47 31

E-Mail: b.schulz1949@web.de

oder über

www.foerdervereinharburg.de



Grußwort für die 5. Neuauflage des „Wegweiser Sucht für das südliche Hamburg“

Ich freue mich auch in diesem Jahr bei der 5. überarbeiteten Neuauflage des Flyers des Fördervereins für Suchtkrankenberatung und Behandlung in Harburg e.V. die Schirmherrschaft zu übernehmen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vereins engagieren sich bereits seit der Gründung im Jahr 1981 im Bezirk Harburg im Bereich der Sucht und Suchtberatung. Sie bieten sowohl Suchtkranken als auch Angehörigen auf ihrem beschwerlichen Weg zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten und kompetente Hilfe in ein selbstbestimmtes Leben. Dafür möchte ich herzlich danken.

Die Problematik Sucht geht nicht nur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Suchtberatung an. Die Bekämpfung der Sucht ist eine Herausforderung für die Betroffenen und für die Gesellschaft. Jeder Einzelne kann seinen Beitrag leisten, in dem er Vorbild für andere ist; insbesondere für Kinder und Jugendliche.

Kinder und Jugendliche kommen teilweise sehr früh mit Alkohol in Kontakt. Denn Alkohol ist in unserer Gesellschaft allgegenwärtig und die Anlässe zum Alkoholkonsum vielfältig. In geringen Mengen ist der Konsum für junge Erwachsene auch nicht schädlich. Der Genuss von Alkohol im Übermaß kann jedoch die Gesundheit gefährden und abhängig machen.

Im Jahr 2008 mussten 25.700 Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 20 Jahren aufgrund einer Alkoholvergiftung stationär im Krankenhaus behandelt werden. Davon waren 4.500 Kinder im Alter von 10 bis 15 Jahren. Sie trinken aus Spaß oder auch zur Ablenkung von Stress und Problemen. Diese Entwicklung ist besorgniserregend. Erwachsene sollten nicht wegsehen, wenn sich neben ihnen ein Kind oder Jugendlicher betrinkt. Denn Alkohol gehört nicht in deren Hände.

Der italienische Philosoph Thomas von Aquin sagte einmal: "Vereinte Kraft ist zur Herbeiführung des Erfolges wirksamer als zersplitterte oder geteilte." Dieser Satz, welcher heute noch seine Gültigkeit besitzt, trifft auch auf die Beratung und Behandlung von Suchtkranken zu. Im Miteinander werden die besten Lösungen für die individuelle Hilfe gefunden. Daher ist die Arbeit des Fördervereins für Suchtkrankenberatung und Behandlung in Harburg e.V. von enormer Bedeutung für unseren Bezirk. Dafür wünsche ich Ihnen weiterhin viel Kraft, Freude und Energie.

Torsten Meinberg
Bezirksamtsleiter

BERATUNGSSTELLEN

■ KODROBS-Suchtberatungsstelle Süderelbe/Wilhelmsburg



Weimarer Straße 83/85
21107 HH-Wilhelmsburg
Tel.: 040/ 75 16-20
Fax: 040/ 7 52 32 78
E-Mail: wilhelmsburg@kodrobs.de
Internet: www.kodrobs.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr. 09.00 bis 18.00 Uhr

Die Beratung bei Suchtproblemen (legale und illegale Suchtmittel) ist kostenfrei, anonym und vertraulich. Beratung in kurdischer, türkischer und russischer Sprache ist möglich.

■ STZ Beratungsstelle HARBURG



Knoopstraße 37
21073 HH-Harburg
Tel.: 040/ 33 47 53 3-0
Fax: 040/ 3 34 75 33-29
E-Mail: harburg.stz@martha-stiftung.de
Öffnungszeiten: Mo 9-18, Di 13-17, Mi u. Do 9-17, Fr 9-15 Uhr
Sprechstunde ohne Voranmeldung: Mo 11-13 und Do 16-18 Uhr

- Angebote für Menschen mit Alkohol-, Drogen-, Medikamenten- und Glücksspielproblemen und Angehörige:
- Einzelberatung, Informationsgruppe, Akupunktur, Freizeitangebote, ambulante Therapie (Rehabilitation), Rückfallpräventionstraining, Vermittlung in Entzug, Vorsorge, Therapie, Selbsthilfe, Realize It! – Kurzzeit-Behandlungsangebot für CannabiskonsumentInnen
- Teilnehmer am Bundesmodellprojekt „Frühe Intervention bei pathologischem Glücksspiel“:

■ Der LOTSE in Wilhelmsburg

Fährstrasse 70
21107 Hamburg-Wilhelmsburg
Tel.: 040/ 75 66 01 75
E-Mail Lotse@der-hafen-vph.de
Internet: www.der-hafen-vph.de

Öffnungszeiten: Mo + Do 10.00 bis 13.00 Uhr; Mo-Do 15.00 bis 18.00 Uhr, sowie Fr 13.00 bis 17.00 Uhr
Beratung für Menschen, die

- psychisch erkrankt und/oder alkohol/ medikamentenabhängig sind.
- die sich in psychosozialen Konflikt- und Krisensituationen befinden.
- sowie für deren Angehörige.

Unser Angebot richtet sich speziell an Menschen, die an Depressionen, Ängsten, Persönlichkeitsstörungen, Psychosen leiden und gleichzeitig suchtgefährdet oder suchtkrank sind. (Doppeldiagnose). Die Angebote sind kostenlos, niedrigschwellig und auf Wunsch anonym.

■ **Abrigado – Stadtteilorientierte Drogenberatungsstelle**

mit integriertem Gesundheitsraum

Schwarzenbergstrasse 74

21073 Hamburg

Tel.: 040/ 7 67 64 12

Mo-Fr: 13.30-19.00 Uhr

Anonyme, kostenfreie Beratung für KonsumentInnen illegalisierter Drogen, Case-Management, Gesundheitsraum, Wundversorgung, Essen und Trinken zum Selbstkostenpreis, Duschen, Wäsche waschen, Entzugs- und Therapievermittlung, Spritzentausch.



■ **M.A.T & Seehaus Harburg – Therapiehilfe e. V.**

Schloßmühlendamm 8-10, 5.OG

21073 Hamburg

Tel.: (040) 7 67 94 9-0

Fax: (040) 76 79 49-20

E-Mail: mat-harburg@therapiehilfe.de

Ambulantes Suchtberatungs- und Behandlungszentrum

Suchtmittelübergreifende Beratung für Betroffene und Angehörige. Psychosoziale Betreuung für Substituierte

Ambulante Rehabilitation (Suchtmittelübergreifend)

Akupunkturbehandlung (NADA)

Öffnungszeiten:

Montags 10.00 bis 16.00 Uhr

Dienstags 11.00 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr

Mittwochs 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstags 10.00 bis 16.00 Uhr

Freitags 10.00 bis 15.00 Uhr

Zusätzliche Sprechstunde ohne Voranmeldung für Erstberatungen: Montag und Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Sie erreichen uns telefonisch ab 9.00 Uhr (außer mittwochs)

Darüber hinaus werden Gesprächstermine individuell auch außerhalb dieser Zeiten vereinbart

WEITERE ADRESSEN

Ambulanz III Harburg

Substitution und psychosoziale Betreuung

Der medizinische Bereich:

Asklepios Klinik Nord
Ambulanz Harburg
Amalienstraße 8
21073 Hamburg

Tel.: 040 76 61 28-0

Fax: 040 76 61 28-19

E-Mail: A3@provivere.de

Öffnungszeiten:

Montag	8:30-12:00 Uhr	14:30-16:30 Uhr
Dienstag	8:30-12:00 Uhr	14:30-18:00 Uhr
Mittwoch	8:30-12:00 Uhr	geschlossen
Donnerstag	8:30-12:00 Uhr	14:30-16:30 Uhr
Freitag	8:30-12:00 Uhr	geschlossen
Samstag	9:00-9:45 Uhr	
Sonntag	9:00-9:45 Uhr	

Der Psychosoziale Bereich:

jugend hilft jugend Hamburg
Ambulanz Harburg
Amalienstraße 8
21073 Hamburg

Tel.: 040 76 61 28-0

Fax: 040 76 61 28-19

E-Mail: psbisa.harburg@jhj.de

Öffnungszeiten:

Siehe oben.

Stationäre Entgiftungs- und Motivations- behandlung im AK Harburg

Abtlg. für Psychiatrie und Psychotherapie
Eißendorfer Pferdeweg 52 (Zufahrt über Denickestraße)
21075 Hamburg-Harburg

Anmeldung bei Frau Kohnert 040/ 18 18 86-32 43

Beratung für Auffällige KraftfahrerInnen Hamburg Nord e.V.

Repsoldstraße 4, 1. Etage

Egon Golsch 040/ 24 87 07 79 oder 0171/ 4 79 41 81

E-Mail: info@abstinent-fahren.de

Home: www.abstinent-fahren.de

■ Suchthilfe in Hamburg

Sucht- u. Verkehrstherapie

Krieterstraße 42

D-21109 Hamburg

Tel.: 040/ 41 90 74 37

Fax: 040/ 41 90 72 83

Mobil: 0151/ 20 11 95 13

E-Mail: heidecke@suchthilfe-hamburg.de

Internet: www.suchthilfe-hamburg.de

■ BAK- Bund Alkoholfrei lebender Kraftfahrer e. V.

Hilfe für alkohol-, drogen- und verkehrsauffällige Kraftfahrer

Repsoldstraße 4 / Erdgeschoss links

D-20097 Hamburg

Tel.: 040 28 05 5-389/387

Fax: 040 28 05 53 73

E-Mail: info@bak-hamburg.de

Internet: www.bak-hamburg.de

■ KISS Harburg

Neue Straße 27

21073 Hamburg-Harburg

Tel.: 040/ 30 08 73-0

Fax. 040/ 30 08 73-20

E-Mail: harburg@kiss-hh.de

Internet: www.kiss-hh.de

Mo+Do 10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

Mi 10.00 bis 12.00 Uhr

■ Anonyme Alkoholiker

Kontaktstelle Saarlandstraße 9

22303 Hamburg- Barmbek

Tel.: 040/ 2 71 33 53 und 040/ 1 92 95

Internet: www.anonyme-alkoholiker.de

■ SUCH(T)- UND WENDEPUNKT e.V.

Suchtberatung und Hilfe für Kinder von Alkoholkranken

An der Alster 26

20099 Hamburg

Telefon: 040/ 2 80 543 89

Ralf Pucknat: 040/ 76 75 39 94

Netz: www.suchtundwendepunkt.de

Nottelefon für Kinder 0800 2 80 28 01